



## Rosenfenster - Osterfenster

Mitten im Winter. Schneeflocken fallen.

Die Rose erwacht, entfaltet,  
ein geheimnisvolles Licht in sich bergend.

Das Kreuz aufstrebend, gelockt und gezogen,  
bahnt es der Rose den Weg hin zum Licht.

Der Querbalken, der sich unendlich  
in der Umarmung mit der Erde,  
mit den Menschen ausstreckt,  
verhindert den Zutritt  
zum Eingang in das goldene Licht.

Die Dornenkrone erhebt sich  
wie ein Kranz von Strahlen,  
die Ostersonne umkreisend.  
Sie bleibt doch außen vor,  
nach innen dringt sie nicht.

Im schmalen Torbogen offenbart  
sich Gott wie einst im Dornbusch  
der hl. Rita in ihrer Passion.